



<https://blz.li/4cg7>

TRAMPOLINTURNEN: FEINE ERFOLGE FÜR DEN VfL GRASDORF

Veröffentlicht am 18.05.2016 um 09:06 von Redaktion LeineBlitz

Beim 25. Ostseepokalturnier in Sörup (Schleswig Holstein) nahmen 330 Teilnehmer aus drei Nationen am Einzel- und Synchronwettkampf teil. Auch der VfL Grasdorf war mit Aktiven vertreten.. Beim 25. Ostseepokal in Sörup in Schleswig Holstein nahmen 330 Teilnehmer aus drei Nationen am Einzel- und Synchronwettkampf teil. Die Grasdorfer VfL-Trampoliner waren in der Altersklasse 2001/2002 mit Alyssa Kobbelt und Marie Barrios vertreten. Alyssa Kobbelt erturnte im Vorkampf mit der besten Pflicht in dieser Altersklasse den 2. Platz. Im Finale der besten zehn zeigte sie den höchsten Schwierigkeitswert, musste sich jedoch mit Platz sieben zufrieden geben. Ihre Vereinskameradin Marie Barrios belegte einen guten 17. Platz unter den 61 Mädchen. In der Damenklasse konnte sich Jana Twesten für das Finale qualifizieren und erturnte sich



Die Delegation des VfL Grasdorf beim Ostseepokalturnier in Sörup in Schlesweig-Holstein.

hinter den starken Holländerinnen, die Platz eins bis vier für sich in Anspruch nahmen als zweibeste Deutsche den 6. Platz. Alina Röttger belegte den 15. Platz, Sabrina Benn den 17. Platz und Aylin Topcu den 38. Platz unter 47 Damen. In der Herrenkonkurrenz konnte sich Jan-Eric Gesing mit sehr guten Noten in der Haltungswertung auf das Podest turnen. Mit Platz drei eine tolle Leistung in einem Starterfeld von 27 Aktiven. Lennart Glositzki belegte den 9. Platz, Lucas Pollok den 11. Platz und verfehlte damit knapp das Finale. Ole Hill belegte Rang 22. Im Synchronwettkampf turnten Alina Röttger und Jana Twesten die fünftbeste Pflichtübung, leider konnte Alina ihren 10. Sprung, den Doppelsalto, nicht auf dem Trampolintuch landen und die Paarung verpasste mit nur zwei Zehnteln Rückstand das Finale. Platz elf für Alina Röttger und Jana Twesten. Platz 18 für Sabrina Benn und Aylin Topcu. Die Herren Jan-Eric Gesing mit einem Partner Lucas Pollok machten es besser. Sie zeigten im Vorkampf und im Finale konstante Leistungen und sehr gute Synchronwerte, sodass der bronzene Pokal mit nach Laatzen gebracht werden konnte. Platz fünf für Lennart Glositzki mit seinem Partner Cüneyt Emir aus Frankfurt und Platz zehn für Ole Hill und Nicolas Bennewitz aus Berlin. Am Ende der zweitägigen Veranstaltung das Mixedsynchronspringen mit viel Verkleidungen und Showeinlagen. Platz acht für Alyssa Kobbelt mit ihrem Partner aus Ottensen, Joscha Frahm, in der Altersklasse bis 2001. In der offenen Mixedklasse erturnten Jana Twesten und Ole Hill als Vampire verkleidet den 6. Platz unter 59 Paarungen. Alina Röttger/Lucas Pollok als rosa Hasen belegten den 12. Platz, für Sabrina Benn/Jan-Eric Gesing den 17. Platz und Lucille Kiddell mit ihrem Partner Finn Frahm aus Ottensen den 31. Platz.